

MÄRZ + APRIL
2026

Bochumer *Kultur*rat e.V.

Tribute to Desmond & Brubeck
THREE WISE MEN
13|3|26



Herzlich willkommen
im **KulturMAGAZIN**



Lothringer Straße 36c
44805 Bochum-Gerthe
0234 - 86 20 12
tickets@bochumerkulturrat.de
www.bochumerkulturrat.de

Liebe Kultur- und Kulturrat-Fans,

wir starten in den 'Kulturfrühling' mit einer vielfältigen Angebotspalette aus Blues, Jazz, Folk, mit Liedermachern, Lesung und Kunstausstellung. Wer und was sich im Einzelnen dahinter verbirgt, lesen Sie auf den nächsten Seiten.

Kulturschaffende und wir als Kulturvermittler machen unsere Arbeit aus den unterschiedlichsten Gründen. Sie ist Selbstverwirklichung, dient dem Lebensunterhalt auf der einen, der Verständigung miteinander, Bildung und Unterhaltung auf der anderen Seite. Und – natürlich – findet die Arbeit ihren Sinn in der Sache selbst, dem Erschaffen und Anbieten von Kultur.

Sie als Publikum spielen dabei die wesentliche Rolle „mittendrin“. Wir danken daher allen, die diese Rolle seit Jahren annehmen, den Kulturrat – seit nunmehr 38 Jahren im Bochumer Norden – besuchen und ihn mit Applaus, Lachen und Leben füllen. Bleiben Sie uns und der Kultur weiterhin treu, empfehlen Sie uns auch gerne guten Freunden.

Entdecken Sie vielfältige Kunst und Musikkultur live im Bochumer Kulturrat, besuchen Sie unsere Homepage, treffen Sie uns bei Facebook, Instagram...

Wir freuen uns über Ihre Kartenreservierung per E-Mail unter tickets@bochumerkulturrat.de oder telefonisch: 0234 - 862012 (bitte auch aufs Band sprechen). Unsere Vorverkaufsstelle finden Sie in der Bochumer Innenstadt: „Aktiv Music Point“, Kortumstraße 97 (Citypassage).

*Wir sehen uns in Bochum-Gerthe!
Ihr / Euer Kulturrat-Team.*



IMPRESSUM UND WEGBESCHREIBUNG

Herausgeber: Bochumer Kulturrat e.V.

Freier Träger für kulturelle Bildung, Wissenschaft und Gemeinwesenentwicklung

Lothringer Straße 36c, 44805 Bochum-Gerthe

Telefon: 0234 - 86 20 12, Fax: 0234 - 516 58 50

Bürozeiten: Mo, Mi+Do 10-12 Uhr und 13-17 Uhr; Fr 10-13 Uhr

E-Mail: tickets@bochumerkulturrat.de (Kartenreservierung)

info@bochumerkulturrat.de (Bürokontakt)

booking@bochumerkulturrat.de (Auftrittsbuchung)

kunstverein@bochumerkulturrat.de

vorstand@bochumerkulturrat.de

Web: www.bochumerkulturrat.de

Bankverbindung: Sparkasse Bochum

IBAN: DE80 4305 0001 0006 3131 59

SWIFT-BIC: WELADED1BOC



ÖPNV: Stadtbahn 308/318 ab Hbf Bochum nach Gerthe bis Haltestelle Gerthe-Mitte;
Bus 353 ab Hbf Bochum nach Castrop-Rauxel Münsterplatz bis Haltestelle Gerthe-Mitte;
Bus 353 ab Castrop-Rauxel Münsterplatz bis Haltestelle Gerthe-Mitte;
Bus 364 ab Castrop-Rauxel Münsterplatz oder BO-Langendreer bis Haltestelle Gerthe-Mitte.

PKW: Aus Richtung Essen oder Dortmund A40, Ausfahrt 37, dann nach Gerthe;
aus Richtung Münster oder Wuppertal A43, Ausfahrt 17, dann nach Gerthe.

Mit freundlicher Unterstützung:



geplantes**PROGRAMM MÄRZ 2026**

Fr 6.3. 20 Uhr	Stimmrecht <i>Ruhrgebiet a capella</i>	I
Sa 7.3. 20 Uhr	Klaus Märkert & Dirk Bernemann feat. Juliane Müller (Piano) <i>Lesung mit Musik</i>	10 €
Do 12.3. 19:30 Uhr	DAV-Multimediavortrag: „Nanga Parbat“	10/5 €
Fr 13.3. 20 Uhr	Three Wise Men „Desmond & Brubeck“	20/15 €
Sa 14.3. 20 Uhr	Liederjan <i>das endgültige Abschiedskonzert</i>	I
Fr 20.3. 20 Uhr	Sarah McQuaid <i>Irish Folk solo</i>	I
Sa 21.3. 18 Uhr	Finissage im Kunstverein: Peter Gros	Eintritt frei
Do 26.3. 19 Uhr	Café Vokal <i>Mitsing-Abend</i>	17/15 €
Fr 27.3. 20 Uhr	Kai Degenhardt <i>Liedermacher, neues Album</i>	I
Sa 28.3. 20 Uhr	Erdquintett <i>Jazz</i>	I

geplantes**PROGRAMM APRIL 2026**

Do 16.4. 19:30 Uhr	DAV-Multimediavortrag: „Vulkane“	10/5 €
Fr 17.4. 20 Uhr	Jazando Guitar Duo <i>Jazz trifft Klassik</i>	I
Sa 18.4. 20 Uhr	Karl Neukauf Duo <i>neue Berliner Chansons</i>	I
Fr 24.4. 18 Uhr	Vernissage im Kunstverein: siehe links	Eintritt frei

*Einlass ist 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltungen.
Programmänderungen sind möglich und vorbehalten.*

Kartenreservierung:

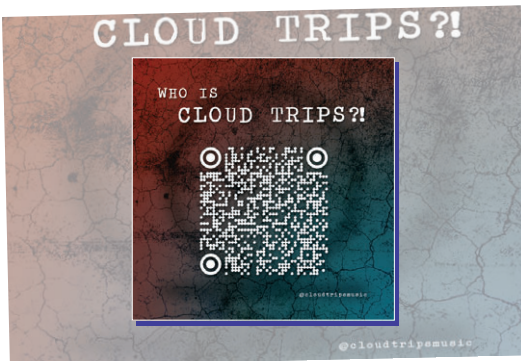
telefonisch: **0234 - 86 20 12**

per E-Mail: **tickets@bochumerkulturrat.de**

Eintrittspreise: **I = 16 € / erm. 13 €**

Abweichende Preise wie angegeben.

Wir bitten um frühzeitige Reservierung. Nennen Sie uns dafür die Anzahl der gewünschten Karten, das Datum der Veranstaltung und natürlich Ihren Namen, sowie eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Danke.



ANZEIGE

geplantes

PROGRAMM MÄRZ

Fr 6.3. 20 Uhr **Stimmrecht** *Ruhrgebiet a capella*



© Swen Wagner

A-cappella-Power aus dem Pott: Stimmrecht sind zwei Frauen und drei Männer auf der Bühne, einer im Hintergrund am Mischpult, ein paar Mikrofone, etwas Technik – reicht! Im aktuellen Programm verrät das Quintett neben bewährtem Liedgut nicht nur etwas über Schwierigkeiten in der Zusammensetzung des Freundeskreises, sondern auch erfolgreiche Strategien, um mit Widerwärtigkeiten umzugehen. Und auch

die Teenagergeneration wird gerne berücksichtigt. Stimmrecht singt überwiegend Rock und Pop, überwiegend Coverversionen. Und das immer auf Deutsch, immer voller Energie, in eigenen Versionen und manchmal auch zusammen mit dem Publikum. Das hat im Kulturrat schließlich schon Stimmgewalt bewiesen! Stimmrecht sind **Carolin Römer, Julia Knorr-Urban, Matthias Kummer, Sebastian Diel** und **Swen Wagner**.

Sa 7.3. 20 Uhr **Klaus Märkert & Dirk Bernemann feat. Juliane Müller**

Buchpräsentation mit Musik



wikipedia

Neue Bücher von **Dirk Bernemann** (Roman) und **Klaus Märkert** (mit Myk Jung, Short Stories) sind Anlass und Gelegenheit für diese Lesung mit Musik. Bewährt schwarz-humorig und ungewöhnlich sind die Kurzgeschichten von Klaus Märkert, DJ, Autor und „Zwischenfall“-Mitbegründer aus Bochum, während Musiker, Autor und Podcaster Dirk Bernemann aus seinem aktuellen Roman „Gromzell“ liest. **Juliane Müller** bereichert den Abend mit wunderbarer Pianomusik.

Do 12.3. 19:30 Uhr **DAV-Multimediovortrag: „Nanga Parbat“**



© Michael Beek

Bizarre Bergformationen und die höchsten Gipfel dieser Welt, mächtige Gletscher und ungezähmte Landschaften sowie fremde Kulturen und Menschen, die in abgeschiedenen Bergdörfern im Einklang mit der Natur leben sind das Thema von **Michael Beek**.

Der Film-Vortrag zeigt die Fahrt von Rawalpindi über den Karakorum-Highway in die Provinz Gilgit-Baltistan im äußersten Norden Pakistans. Wir besuchen die Hunzukutz, ein Bergvolk das bis in die 70er Jahre des letzten Jahrhunderts noch ein unabhängiges Königreich war. Lernen Sie die Geschichte der Ismailiten im Karakorum kennen, zu denen auch die Wakhis in Gojal gehören.

Michael Beek arbeitet seit 1983 in Nordpakistan als Bergführer, Expeditionsleiter und Reisejournalist. Kommen Sie mit auf seine bildgewaltige Tour rund um den Nanga-Parbat, kompetent und authentisch präsentiert, mit original pakistanischer Musik untermalt.

Veranstaltung in Kooperation mit dem DAV

Fr 13.3. 20 Uhr Three Wise Men: „Desmond & Brubeck“

© Frank Roberscheuten



In der Tradition von Paul Desmond und Dave Brubeck, aber mit ganz eigenem Profil, steht das klassische europäische Jazztrio »Three Wise Men«. Seit der Gründung durch den niederländischen Saxophonisten **Frank Roberscheuten** im Jahr 2007 begeistert das Ensemble mit stilistischer Tiefe und technischer Brillanz ein internationales Publikum.

Roberscheutens virtuosos Spiel auf Klarinette und Saxophon ist tief verwurzelt in der Klangsprache großer Jazzlegenden wie Coleman Hawkins und Lester Young – doch seine Improvisationen schlagen souverän die Brücke von den Roaring »Thirties« in die Gegenwart. An seiner Seite: der italienische Pianist **Rossano Sportiello**, das musikalische Herzstück des Trios. Nach einer klassischen Ausbildung in Mailand fand er seine künstlerische Heimat im Epizentrum des Jazz – New York City. Sein Spiel verbindet mühelos Klassik, Stride-Piano und Bebop zu einem einzigartigen Stil, der intellektuelle Tiefe mit emotionaler Leichtigkeit vereint. Komplettiert wird das Trio durch den Schlagzeuger **Oliver „Bridge“ Mewes** – ein Swingdrummer par excellence. Mit Präzision, groove und feinem Gespür schafft er das rhythmische Fundament, auf dem sich das Ensemble in beeindruckender musikalischer Einheit entfalten kann.

Sa 14.3. 20 Uhr Liederjan *das nun aber endgültige Abschiedskonzert*

© Reiner Skubowius



„Nun ist es so weit: Wir haben uns entschieden, dieses Jahr (2025) nicht nur unter dem Motto '50 Jahre Liederjan' zu begehen, sondern es auch zu unserem Abschiedsjahr zu machen!“ So steht es auf der Homepage der Band. Um aber allen den Abschied etwas zu versüßen, veröffentlichten **Hanne Balzer**, **Jörg Ermisch** und **Philip Omlor** ihr neues und vermutlich letztes Album mit dem Titel

Es macht ja auch Spaß! (typischer Liederjan-Humor). Und das aktuelle Bühnenprogramm der Liederjane und Liederjanine ist am heutigen Samstag noch einmal im Kulturrat zu erleben!

Die belesenen Spottdrosseln nehmen wie gewohnt den Zeitgeist auf die Schippe, enttarnen Widersprüche, führen mit einem Augenzwinkern menschliche Schwächen vor und erzählen in bester Liedermachermanier die kleinen Geschichten, die das Leben schreibt. Das Ganze hochprofessionell, bestens aufeinander eingespielt und mit sichtlich viel Spaß. Das ist Musik wie sie sein soll: handgemacht, authentisch und persönlich.

Fr 20.3. 20 Uhr Sarah McQuaid *Irish Folk solo*

© Phil Nicholls



„Die Präzision und Eleganz ihrer Texte und ihres Spiels beeindrucken mich zutiefst“, schreibt der legendäre Gitarrist Michael Chapman über diese Musikerin. **Sarah McQuaid** begeistert durch ihre weich-dunkle Stimmfarbe, das ausgefeilte Gitarrenspiel sowie mit sympathischer Bühnenpräsenz gleichermaßen. Die in Madrid geborene, in Chicago aufgewachsene und in Cornwall lebende Liedermacherin nutzt auf der Bühne neben akustischer und elektrischer Gitarre auch Klavier und Trommeln. „Ausgesprochen wohldurchdachte Songs und Melodien. Das ist subtile, feinsinnige und ausgetüftelte Arbeit,

die durch McQuaids Stimme – irgendwo zwischen Malt Whiskey und dunkler Schokolade – gleichzeitig den Hauch von Unwirklichkeit erhält“, schreibt das Fachmagazin Folker. Kommen Sie mit auf eine musikalische Weltreise und lassen sich in den Bann ziehen von einer außergewöhnlichen Musikerin.

Do 26.3. 19 Uhr Café Vokal Mitsing-Abend

© Kerstin Brix



Die Mitsingabende mit **Kerstin Brix** und **Christian Zatryp** sind seit 2017 ein Publikumsrenner: Livemusik und gute Laune sind vorprogrammiert. Das Publikum wird in entspannter Atmosphäre durch musikalische Highlights aller Genres wie Pop und Rock, Volkslied und Jazz, über Schlager, Folk, Musical oder auch Oper/Operette geführt. Die

Texte werden an die Wand projiziert und so können alle in entspannter Atmosphäre alles mitsingen. Wichtig: Es geht nicht um schönen Gesang, sondern um Spaß! Denn Singen macht glücklich, befreit und ist – wissenschaftlich bewiesen – gesund. Hier wird gesungen, gelacht, in Erinnerungen geschwelgt, geschunkelt und das Leben gefeiert! Einfach Café Vokal.

Fr 27.3. 20 Uhr Kai Degenhardt das neue Album

© Maren Carstensen



Er zählt zu den profiliertesten politischen Liedermachern deutscher Provenienz, der in seiner künstlerischen Arbeit eine klare antifaschistische Haltung einnimmt und auch in seinem neuen Programm „Zwischen Tellerrand und Horizont“ selbstverständlich auf das konkret Gesellschaftliche und die darin wirkenden Herrschaftsverhältnisse Bezug nimmt.

Kai Degenhardt zeigt auf, dass ein Sich-Abfinden und -Einrichten in den von äußeren und inneren Zeitenwenden geprägten, dabei immer autoritärer, fremdenfeindlicher und brutaler sich ausformenden, deutschen Zuständen keine Option ist. Man spürt, dass da einer der ganz wenigen zeitgenössischen Vertreter singt, die in diese Tradition

des literarisch anspruchsvollen Chansons gehören, welche mit Namen wie Wedekind, Tucholsky, Georges Brassens, Fabrizio De André und natürlich Franz Josef Degenhardt verbunden ist.

Sa 28.3. 20 Uhr Erdquintett Jazz

© Michael Erdmenger



‘Erd-Quintett’ – **DIE** Institution im Bochumer Kulturrat, überragend virtuos, improvisatorisch perfekt, mit großer Spielfreude und ‘ner guten Prise Humor in der Moderation: **Martin Theurer** (Klavier), **Bernd Gremm** (Schlagzeug), **Johannes Nebel** (Bass), **Michael Erdmenger** (Saxophon), **Matthias Bergmann** (Flügelhorn).

Ihr Programm in der Tradition bekannter Vertreter des Jazz wie z.B. Bill Evans, Bobby Watson, Billy Cobham und den Crusaders präsentiert das Erdquintett mit großer Spielfreude und in perfektem Sound. Das Erdquintett beweist, dass das Ruhrgebiet über eine lebendige Jazzszene verfügt.

**Zum April-Programm
bitte hier entlang...**



geplantes

PROGRAMM APRIL

Do 16.4. 19:30 Uhr DAV-Multimediovortrag: „Vulkane“

© Siegfried Kühn



Eine kreative Mischung aus Unterhaltung und Information: Die Collage aus Vortrag, Bildern, kleinen Experimenten und Live-Musik nimmt die Gäste mit zu den aktiven Vulkanen im Süden Italiens, die der Referent **Siegfried Kühn** im Verlauf einer vierwöchigen Tour kurz nach einem explosiven Ausbruch des Stromboli besucht hat. Naturkundliche Exkurse zum

Vulkanismus und musikalische Intermezzi mit Liedern des italienischen Cantautore Paulo Conte, vorgetragen von Pianist **Martin Knust**, runden die Veranstaltung ab. Reisen Sie mit!

Veranstaltung in Kooperation mit dem DAV

Fr 17.4. 20 Uhr Jazando Guitar Duo Jazz trifft Klassik

© Jost Edelhoff



Mit diesem akustischen Gitarrenduo erwartet uns ein außergewöhnlicher Streifzug durch die Welt dieses Saiteninstrumentes sowohl in der Nylon- wie der Steel-String-Version. **Jost Edelhoff** aus Witten studierte in Hilversum (NL) und Dortmund. **Christoph Steiner** studierte Jazzgitarre in Rotterdam, leitete etliche Bandprojekte und trat u.a. als Gitarrist bei den Musicals „Les Misérables“ und „Joseph“ auf. Das Duo verbindet Jazz mit Klassik. Themen von Bach, Mozart und Rossini werden mit Jazz, Gipsy-Swing und Latin vermischt. Dabei präsentieren die beiden Vollblutmusiker ihre herausragende Virtuosität mit überzeugender Spielfreude und mitreißendem Charme.

Ein Konzert in unserer Reihe jazzin' europe.

jazzin'
europe

Eine kleine Programmvorschau:

RESERVIERUNGEN SIND AB SOFORT MÖGLICH.

Palm, Frost, Bay (Irish Folk, 9.5.) **Latente Talente** (8.5.)
Sedaa (Musik der Mongolei, 22.5.) **NuBerg-Trio** (Jazz, 23.5.)
Groove-Chansons (16.5.) **Peter Nonn Bluesband** (30.5.)
Manfred Maurenbrecher
interpretiert BOB DYLAN (29.5.)

Sa 18.4. 20 Uhr **Karl Neukauf Duo** *neue Berliner Chansons*



© Karl Neukauf

Er kommt aus dem Berlin der Raucher und Poeten. Er produziert neben der eigenen Musik u.a. auch für 'Pankow'-Sänger André Herzberg und Danny Dziuk. „**Karl Neukauf** macht Musik für Erwachsene. Musik die nicht nach Milchschaum, sondern schwarzem Kaffee schmeckt.“ (Die Zeit) „Seine herrlich dunkle Stimme kann raunen wie Howe Gelb, romantisch rhapsodieren wie Sven Regener von Element of Crime und wunderbar erzählen wie Tom Waits. Das sind herrlich wehmütige Songs über die Irrungen und Wirrungen der Zeit, grandiose Alltagsgeschichten und Beobachtungen, poetisch und politisch.“ (Rolling Stone)
Im Duo mit **Ilka Posin** präsentiert der Rock-Chansonier sein fünftes, mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnetes Album „Karleidoskop“. Unbedingt anhören! ■

Sa./So. 07./08. März 2026, je 12-18 Uhr Artweekend im KulturMAGAZIN

Auf drei Etagen sind Sie eingeladen, Kunst und Künstler*innen zu begegnen: Das Atelierwochenende in Bochum „**EINTRITT FREI! 2026**“. Mit dabei die Ateliers von Werner Fichtel, Renato Liermann und Kirsten Mikus (Malerei, Grafik, Fotografien, Objekte)

Sondertermin: Der Kunstverein im Bochumer Kulturrat präsentiert an beiden Tagen zudem die Ausstellung **Inneres Auge und äußere Welt – Malerei** mit neuen Werken des Bochumer Künstlers **Peter Gros**.

**EINTRITT
FREI!**

OFFENE ATELIERE IN BOCHUM 2026

NORD
GERTHE

KulturMAGAZIN
Lühriger Straße 31c
0174
Hofstraße/Gerthe-Allee oder Buchhandelsstraße

ARTLAB | Atelier Renato Liermann
Renato Liermann - Malerei, Grafik, Installation
www.renatoliermann.com

Atelier für Malerei und Grafik
Werner Fichtel - Malerei, Grafik
Telefon 0172 4880138
www.wernerfichtel.de

Kunstverein
Kirsten Mikus - Grafik, Malerei
Telefon 0173 2034430
www.kv-bochum.de



„HIRAETH“ Suria Kassimi Fotografie

Vernissage:

Freitag,

24.04.2026

18 Uhr

Begrüßung:

Renato Liermann

1. Vorsitzender Kunstverein

Einführung:

Dr. Falko Herlemann

Kurator, Kunsthistoriker

Lesung:

Johannes Thorbecke

Theater Gegendruck, Recklinghausen

Musik:

Claudius Reimann

Musik-Improvisationen



MAIKIRMES
EMSDETTEN 1

„Hiraeth“ ist ein walisisches Wort, das den Schmerz nach einem Ort beschreibt, den die Entfernung verursacht; die Sehnsucht nach einem Zuhause, in das man nicht zurückkehren kann – einem Zuhause, das nicht mehr existiert oder vielleicht nie existiert hat. In der Ausstellung dient dieses Gefühl zur Beschreibung von Werken, die

zwischen Nostalgie, Verlust und Sehnsucht balancieren.

Suria Kassimi zeigt unterschiedliche Serien, die in den letzten zehn Jahren entstanden sind. Es geht um die gleichzeitige Erfahrung von Verbundenheit und Verlust, um Hoffnungen und Träume. Grundlage der Werke bilden die unterschiedlichen Möglichkeiten der Fotografie, von alten Reisefotografien bis zu Bildern mit einer Lochkamera. Die Motive kreisen um Natur als Spiegel einer Sehnsucht und als Zufluchtsort, dem Wunsch nach Verschmelzung mit dem Ursprünglichen sowie der Suche nach Zugehörigkeit.

Suria Kassimi hat Film und Malerei an der HdBK/Berlin bei Fred Thieler (Meisterschülerin), Kunstgeschichte an der Ruhr Universität Bochum studiert, archäologische Projekte in Ägypten und Tunesien begleitet; Zahlreiche auch internationale Ausstellungen, Atelier in Düsseldorf und Berlin.

Sondertermin: 17.05., 11 Uhr, Lesung

Elina Krass (Essen) liest eigene Gedichte und von zeitgenössischen Autorinnen aus dem Gedichtband „Asphalt und Himmel“.

Finissage:

Samstag,

20.06.2026

ab 18 Uhr

mit Künstlergespräch; Mod. Dr. Falko Herlemann

Infos zu weiteren Ausstellungsterminen:

kunstverein@bochumerkulturrat.de

www.bochumerkulturrat.de/kunstverein

www.instagram.com/kunstvereinkulturrat

Öffnungszeiten (außer an Feiertagen):

Mi 15-17 Uhr, So 11-13 Uhr, Fr+Sa für Konzertbesucher*innen; u. n. V. für Gruppen und Interessierte (T 0234 - 8620 12). **Der Eintritt ist frei.**



Gefördert mit Mitteln der Stadt Bochum.